

## Gesundheitspolitik

### Homöopathischer Arzneimittelmarkt wächst stetig

April 2008

Der Verkauf homöopathischer Arzneimittel nimmt in Deutschland stetig zu. Nach Angaben des Branchenverbandes „ECHAMP“, haben in Europa zwei von drei Menschen bereits Medikamente aus dem Bereich Naturheilkunde eingenommen.

Nach Angaben des Branchenverband „ECHAMP“ (European Coalition on Homeopathic and Anthroposophic Medicinal Products) nimmt der Verkauf Homöopathischer und Anthroposophischer Arzneimittel in Europa weiter zu, der jährliche Zuwachs beträgt derzeit ca. fünf Prozent. Allein 2005 wurden in Europa Homöopathische und Anthroposophische Arzneimittel im Werte von 930 Millionen Euro verkauft, 87 Prozent davon betreffen Homöopathische Arzneien.

An der Spitze liegen Frankreich, Deutschland, Italien, die Niederlande und Spanien. In Frankreich und Deutschland ist die Homöopathie besonders gefragt. Allein diese beiden Länder teilen sich fast 60 Prozent des Absatzmarktes, sie sind auch weltweit führend in der Herstellung homöopathischer Arzneimittel.

Laut „ECHAMP“ wächst bei Patienten das Interesse an Homöopathischer Medizin stetig. Zwei von drei Europäern haben bereits einmal Arzneimittel aus diesem Bereich eingenommen. Vier Euro geben die Bürger in Europa im Durchschnitt pro Jahr für diese Produkte aus. Die Franzosen liegen mit einer durchschnittlichen Aufwendung von sieben Euro pro Einwohner an der Spitze. In Deutschland werden pro Jahr im Schnitt knapp fünf Euro ausgegeben, das ist Platz vier.

Auf Homöopathische und Anthroposophische Arzneimittel Präparate entfallen laut „ECHAMP“ etwa ein Prozent des gesamten Pharmamarkts, bei Betrachtung rezeptfreier Medikamente rund sieben Prozent. Dieser Bereich ist offensichtlich kein Markt für „Pharmariesen“. Unter den Herstellern sind überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen, darunter viele Familienbetriebe, zu finden.

Weiter berichtet „ECHAMP“, dass in ganz Europa fast 3,8 Prozent der Ärzte, damit insgesamt über 55.000 der Mediziner, über eine homöopathische Zusatzausbildung verfügen. Allein in Deutschland seien ca. 7.000 der über 200.000 Ärzte im Bereich Homöopathie weitergebildet.